

Dienstag, 17. Januar 2023, Kreiszeitung Bruchh.-Vilsen/Hoya / Lokalsport

Vilser Faustballer wollen wieder an-greifen

Vilsen – Die Faustballer des TV Bruchhausen-Vilsen planen zum Start der Feldsaison einen Wiedereinstieg in den regulären Spielbetrieb. Nach der langen Corona-Pause und der Neuaufstellung der Spielklassen im Bezirk Hannover dürfen die Vilser mit einem Platz in der Bezirksoberliga rechnen. Für dieses Abenteuer benötigen die Faustballer jedoch Unterstützung. Laut Pressemitteilung des Vereins laufen daher bereits Gespräche mit den Faustballfreunden des SCB Langendamm und dem SV Erichshagen, um als Spielgemeinschaft zu starten.

Zuletzt traten die Vilser nach langer Spielpause bei einem Turnier des SV Erichshagen an. Die junge Vilser Garde um Vincent Atenhahn, Maximilian Witte und Deniz Krüger sollte Spielpraxis sammeln. Die Routiniers um Michael Braun und Co. rotierten im Team. Am Ende blieb Vilsen sieglos. Im Finale zwischen den beiden Regionalligisten TuS Empelde und SV Erichshagen siegten die Landeshauptstädter gegen den Ausrichter.

In der Vorrundengruppe hatte Bruchhausen-Vilsen gegen den TuS Hermannsburg (14:22), Empelde (12:25) und SGB Langendamm (12:25) verloren. In der anschließenden Trostrunde kassierte das Team um Vincent Atenhahn, Michael Braun und Maximilian Witte ein 20:24 gegen den TV Erfurt – auch weil sich zu Spielende vermeidbare Eigenfehler eingeschlichen hatten. Anschließend folgte eine 17:18-Pleite gegen Langendamm.